

Am 11.12.2021 wurde in Iglesias ein SSt. eingesetzt, der dem 150jährigen Jubiläum der dortigen ehemaligen Bergbauschule gewidmet ist. Diese war eng mit der auf dem Bergbau basierte Wirtschaft von Sulcis am Ende des 19. Jahrhunderts verbunden.

Die "Schule der Oberbergleute und Bergbauexperten", jetzt das Institut für Bergbau "Giorgio Asproni" wurde durch Königliches Dekret Nr. 472 vom 10. September 1821 auf Anweisung von Minister Quintino SELLA gegründet, um qualifizierte Techniker in der Stadt Iglesias (Region Sulcis/Sardinien) auszubilden. Damals gab es eine hohe Konzentration von Bergwerken mit hoher Förderleistung. Die Lehrer waren an französischen und deutschen Schulen ausgebildete Bergbauingenieure, die moderne Unterrichtsmethoden weitergaben.

Derzeit gibt es im Hauptsitz neben Unterrichtsräumen und Analyselabors auch Bergbaustollen für die praktischen Übungen der Studenten zur Bergbautätigkeit (einer davon ist im Sonderstempel abgebildet). Im Mineralogischen Museum kann man alte Sammlungen von

Mineralien, Steinen und Fossilien aus Sardinien und anderen Teilen der Welt bewundern.



Der Stempeltext lautet:

Vom Oberbergmann bis zum Bergbauexperten
150 Jahre Geschichte 1871 – 2021
Ausstellung: Bergbaugeschichte



Die Autoren danken den SF Philippe Machado und Manfred Baumbach für die freundliche Unterstützung.

Wie Sie feststellen können, ist unser GLÜCKAUF seit einigen Ausgaben noch „bunter“ geworden, da sich die Zahl der mitarbeitenden Sammlerfreunde mehr und mehr erhöht. Beteiligen Sie sich doch auch an der Vielseitigkeit der Berichte in unseren Heften!